

titäten kann er nur eines einsetzen: die Qualität lauterer Persönlichkeiten. Deshalb beginnt und endet die Politik zumal eines Kleinstaates beim Primat des Persönlichen und bei der Macht der Persönlichkeit. In einem Großstaat kann man sich hinter vielen Fassaden verstecken. Die Bühne eines Kleinstaates ist zu wenig geräumig, als daß man darauf eine Welt von Kulissen erbauen könnte. Im Kleinstaat muß vor dem Vorhang gespielt werden. Hier offenbart sich bald, was Schminke und was Hautfarbe, was Gerissenheit und was Charakter ist . . .